

Inhalt

Danksagung	7
1. Einleitung	9
2. Schulbücher als Medium der Geschichtskultur und des historischen Lernens	21
2.1 Schulbücher	21
2.2 Politicum	22
2.3 Informatorium und Paedagogicum	27
3. Nachkriegswirtschaft in der Geschichtswissenschaft	35
3.1 »Stunde null« versus »Auferstanden aus Ruinen«	35
3.2 Jalta und Potsdam	36
3.3 »Deutschlandfrage«	37
3.4 Eingriffe in die Wirtschaftsstruktur – Landwirtschaft und Industrie	45
3.5 Reparationen und Demontagen	62
3.6 Zusammenfassung der Startbedingungen	66
3.7 Aufbau des Sozialismus	66
3.8 »Wirtschaftswunder« im Westen	70
3.9 DDR-Wirtschaft	94
3.10 Protest in West und Ost	102
4. Schulbuchanalysen und Lehrpläne	105
4.1 Allgemein	105
4.2 Bundesrepublik	105
4.3 DDR	116
4.4 Lehrpläne der Bundesländer	125
5. Methodik und Auswahl der Bücher	127
5.1 Überblick	127
5.2 Fachliche Triftigkeit	129
5.3 Narrative Triftigkeit	135

5.4 Normative Triftigkeit	141
6. Die Nachkriegswirtschaft in aktuellen Schulgeschichtsbüchern	145
6.1 Klett	145
6.2 Buchner.....	175
6.3 Westermann	208
6.4 Cornelsen.....	259
7. Auswertung der Ergebnisse	295
7.1. Fachliche Triftigkeit BRD	295
7.2 Fachliche Triftigkeit DDR	314
7.3 Narrative und normative Triftigkeit.....	319
7.4 Schulbuchproduktion und Geschichtskultur.....	329
8. Fazit	351
Abkürzungsverzeichnis	365
Quellen- und Literaturverzeichnis	369
Literatur	369
Schulgeschichtsbücher.....	406
Lehrpläne	409
Archivmaterial	410